

Liechtensteiner Volksblatt, Postfach 193,  
FL-9494 Schaan, Telefon 00423 237 51 51  
Im Internet abrufbar unter:  
[www.bazar.ch/so](http://www.bazar.ch/so), [www.swissclick.ch](http://www.swissclick.ch)

## Das Pferd als Spiegel der Persönlichkeit

**Durch Pferde Selbsterkenntnis gewinnen, seine Sozialkompetenz weiterentwickeln und eine bessere Führungsperson werden – das Outdoor-Seminar «Mensch – Pferd – Management» ermöglicht den Teilnehmern wertvolle Erfahrungen, die sie im Leben weiterbringen.**

Wer kennt sie nicht, die «Energiefresser» bei der Arbeit: Konflikte im Team, Kommunikationsprobleme und den Kampf zwischen den Hierarchien. Wie Manager, Gruppen-, Team- und Abteilungsleiter mit solchen Situationen umgehen und sie verbessern, können sie auch durch den Dialog mit Pferden lernen. In einem aussergewöhnlichen Outdoor-Seminar, durchgeführt im Reitstall San Jon in Scuol im Engadin, dessen Pferde, Infrastruktur und Atmosphäre sich optimal dafür eignen.

### Klare Kommunikation gefordert

Was können Menschen von Pferden lernen, das sie im Umgang mit Menschen weiterbringt? «Ein Pferd spürt, ob ihm der Mensch mit natürlicher Autorität begegnet oder sich hinter einer Maske versteckt. Das Pferd hat keine Vorurteile und ist für den Men-

sch ein klarer Spiegel der Persönlichkeit», sagt Dobler. «Es akzeptiert Menschen mit Ehrlichkeit, Vertrauen, Zielstrebigkeit und mentaler Stärke.» Bald merke der Seminarteilnehmer, dass es für gute Teamarbeit unabdingbar ist, mit klarer Kommunikation zu führen, statt nur Macht auszuüben. Je nach Situation gelingt dies mit Entschlossenheit, betonter Gelassenheit, aber auch mit einer speziellen Verbundenheit.

Um mit dem Pferd – jeder Seminarteilnehmer darf eines der zuverlässigen Tiere auswählen – die gestellten Bodenarbeitsaufgaben zu lösen, bedarf

es zwar keiner Erfahrung im Umgang mit Pferden, sehr wohl jedoch ein sicheres Auftreten und klare Kommandos. «Es zeigt sich schnell, dass die sensiblen Vierbeiner die Aufgaben mit ihrer Führungsperson willig lösen, wenn diese Bedingungen erfüllt sind. Und auch, dass rasch Missverständnisse und Widersetzlichkeiten aufkommen können, wenn der Führende nicht klar zeigt, was seine Absicht ist.» Um die Kommunikation zu erleichtern, werden die Menschen vorgängig in «Pferdisch», der Bedeutung der Körpersignale in der Pferdesprache, unterrichtet. Im Wissen, was die Stellung der

Ohren, die Haltung von Hals, Kopf und Schweif sowie der Ausdruck von Maul- und Nüsternpartie aussagen, lässt sich besser mit dem Pferd kommunizieren.

### Pferde heucheln nicht

Im Seminar macht man sich also die spezifischen Verhaltensweisen der Pferde zunutze. Bei Pferden stimmen körperlicher Ausdruck und innere Absicht überein. Heucheln oder das Ver-tuschen der wahren Absicht kennen sie nicht. Bei vielen Menschen ist das nicht immer selbstverständlich. Möchten wir also vom Pferd als sein «Leit-tier» akzeptiert werden, muss unser körperlicher Ausdruck zu unserer Absicht passen. Konsequentes, entschlossenes Handeln ist gefordert. «Allerdings geht es nicht darum, das Pferd zu unterwerfen. Der Mensch bietet Führung an und damit Schutz, Sicherheit und Geborgenheit.» Diese Klarheit ist Basis für gegenseitiges Vertrauen und für das Pferd ein verlockendes Angebot.

### Selbstreflexion und Offenheit

Das «Mensch – Pferd – Managementseminar» besteht nebst dem Dialog mit Pferden aus einem zweiten Teil. Dem Dialog mit Menschen in freier Natur. Dieser steht unter dem Motto «Wer nichts sieht, muss sich auf den ande-

ren verlassen können». In der Gruppe wird der Umgang mit unbekanntem Situationen geübt. Gemeinsam sind praktische Aufgaben wie das «Seildreieck», das «Spinnennetz» oder der «Büchsenalarm» zu meistern. Absolut ungefährlich, aber bei jedem Wetter und extrem herausfordernd in jeder Beziehung.

Vom Einzelnen ist aktive Beteiligung gefordert, um das Erfolgserlebnis für die ganze Gruppe zu sichern. So werden Teamgeist verbessert, Hierarchien durchbrochen, Strategien entwickelt, Vertrauen aufgebaut und auch der Kooperationsstil der Teammitglieder erkannt. Jede Übung wird gleich anschliessend von allen Teilnehmenden einzeln analysiert. Selbstreflexion und Offenheit werden hierbei gefördert, Stärken und Schwächen erlebt und gelernt, damit besser umzugehen. Das Outdoor-Training fördert also stark die sozialen und auch die persönlichen Fähigkeiten.

Johann F. Dobler ist Inhaber der JFD Training in Rothrist, Tel. 062 794 20 46 [www.jfdtraining.ch](mailto:www.jfdtraining.ch), [jfdobler@jfdtraining.ch](mailto:jfdobler@jfdtraining.ch)

«Mensch – Pferd – Management»-Seminare auf Anfrage. Veranstaltungsort: Reit- und Fahrstall San Jon, 7550 Scuol/Engadin. Mehr Informationen: [www.jfdtraining.ch](http://www.jfdtraining.ch) und [www.sanjon.ch](http://www.sanjon.ch)



Das Pferd akzeptiert Menschen mit Ehrlichkeit, Vertrauen, Zielstrebigkeit und mentaler Stärke. Bild pd

## RIETER

Als erfolgreicher Partner der internationalen Automobilindustrie bieten wir Problemlösungen für Hochtemperatur-Isolierungen aus Aluminium sowie Unterbodenteile aus hochfestem Kunststoff an.

In unsere Produktion «Underfloorsystems» mussten wir zur Kapazitätserweiterung kürzlich einen 4-Schicht-Betrieb einführen: Kontinuierliche Produktion (24 h an 7 Tg./W), wöchentlicher Schichtwechsel, pro Monat ein verlängertes Wochenende (4 Tg.), die anderen arbeitsfreien Tage auf Werktagen verteilt. Hierfür suchen wir einen zusätzlichen

### Schichtführer / Vorarbeiter

Sie leiten mit Ihren Anlagenführern eine Gruppe von etwa 30 vorwiegend angelernten Mitarbeitern, die an hochautomatisierten Produktionsmaschinen (vorwiegend Press- und Stanzmaschinen) arbeiten.

Wir erwarten von Ihnen eine Berufslehre als Mechaniker oder Ähnliches. **Mehrjährige Führungserfahrung ist Voraussetzung.** Industriemeister oder andere Führungskurse wären vorteilhaft. Organisationstalent, auch in Stresssituationen die Übersicht bewahren, Flexibilität sowie Verantwortungs- und Qualitätsbewusstsein sind weitere Eigenschaften, die Sie mitbringen sollten. Natürlich haben Sie Freude, Ihre Mitarbeiter zu fördern und auszubilden, um so ein gutes Arbeitsteam zu erreichen. Aber auch Durchsetzungsvermögen ist uns wichtig.

Haben Sie Interesse an dieser verantwortungsvollen Aufgabe, so richten Sie bitte Ihre Bewerbung an:

Herrn Alfred Eggenberger, Personalabteilung  
Rieter Automotive Heatshields AG  
Bahnweg Süd, 9475 Sevelen  
Tel. 081 786 01 00 (Zentrale) oder 786 01 29 (Direktwahl)  
[alfred.eggenberger@rieterauto.com](mailto:alfred.eggenberger@rieterauto.com) / [www.rieter.com](http://www.rieter.com)

158-751341



Alle 5 Sekunden erblindet aus Armut ein Mensch, jede Minute ein Kind...

Helfen Sie mit, einem Menschen in der «Dritten Welt» das Augenlicht zu retten.

Christoffel Blindenmission  
Postfach, 8027 Zürich  
Telefon 01-202 21 71  
[www.cbmch.org](http://www.cbmch.org)  
Spenden: Postkonto 70-1441-5



### Eidg. Institut für Schnee- und Lawinenforschung SLF

Das SLF ist Teil der Eidg. Forschungsanstalt WSL und damit eine Institution des ETH-Bereiches. 500 Mitarbeitende, davon 130 in Davos, setzen sich ein für eine Landschaft mit mehr Lebensqualität und den Schutz des Menschen vor Naturgefahren. Für die Weiterentwicklung von Warnsystemen für Naturgefahren suchen wir eine/n

### Java Web Application Developer

Sie konzipieren und entwickeln internetbasierte Informationssysteme und Datenbankapplikationen, übernehmen Aufgaben als technischer Projektleiter, unterstützen Anwender durch Schulungen und Dokumentationen bei der Einführung der Software und sind für Kunden und Mitarbeitende ein kompetenter, freundlicher Ansprechpartner.

Ihr Profil: Hochschulabschluss in Informatik, mehrjährige Erfahrung in objektorientierter Programmierung sowie Entwicklung von Web-Applikationen mit Java, relationalen Datenbanken, HTML und XML, Englisch- und Französischkenntnisse. Interesse für naturwissenschaftliche Themen und Naturgefahren, Flexibilität, Teamfähigkeit und hohe Einsatzbereitschaft (Pikettendienst).

Interessiert? Bitte richten Sie Ihre vollständige, schriftliche Bewerbung mit Foto unter Angabe der Kennziffer 425 an Monika Huber, Personalabteilung WSL, Zürcherstrasse 111, 8903 Birmensdorf. Für Fragen steht Ihnen Daniel Schneuwly, Telefon 081/417 02 41, gerne zur Verfügung.

Eidg. Forschungsanstalt WSL  
Zürcherstrasse 111, CH-8903 Birmensdorf  
Tel. +41-1-739 21 11, Fax +41-1-739 22 15, [www.wsl.ch](http://www.wsl.ch)

## Conducta

BAUMASCHINEN ■ RAUMSYSTEME ■ UMWELTECHNIK

Wir sind eine mittelgrosse Unternehmung der Baumaschinenbranche und suchen zur Verstärkung unseres Serviceteams für die Region Graubünden, Glarus, St. Galler Rheintal einen jüngeren, initiativen

### Servicetechniker/Monteur

#### Aufgabenbereich:

Die Tätigkeit ist sehr vielseitig und abwechslungsreich und umfasst hauptsächlich folgende Arbeiten:

- Montage/Demontage von Kranen
- Mechanische und elektrische Reparaturen an Kranen, Aufzügen und Kleinmaschinen

#### Anforderungsprofil:

- Abgeschlossene Lehre als Elektromechaniker, Landmaschinenmechaniker oder Schlosser (Elektrofachkenntnisse von Vorteil)
- Teamfähigkeit und Flexibilität

#### Wir bieten:

- Gründliche Einarbeitung
- Eigenes Service-Fahrzeug
- Zeitgemässe Anstellungsbedingungen

Wenn Sie an dieser verantwortungsvollen Tätigkeit interessiert sind, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Bitte senden Sie Ihre Unterlagen an:  
CONDUCTA AG, Herr Max Schuler, Postfach,  
8404 Winterthur. Tel. 052/234 51 51

**Zelmed-Télémarketing ist der führende Anbieter im Gesundheits-Télémarketing. Für die weitere Expansion suchen wir für unsere Call-Center in Buchs und Chur ab sofort weitere**

### Neueinstelger/Innen

Sie sind Verkäufer/in, Coiffeur/in, Wiedereinstelger/in, Student/in oder Sie haben eine andere Ausbildung und telefonieren gerne? Dann rufen Sie uns unter 071.220.96.00 für einen ersten Kontakt an!

Zelmed Télémarketing  
Buchs-Chur-Luzern-St. Gallen-Winterthur-Zürich

**Täglich informiert!**  
**VOLKSBLATT**  
DIE TAGESZEITUNG FÜR LIECHTENSTEIN